

Die Seite der Technik

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **4 (1928)**

Heft 49

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

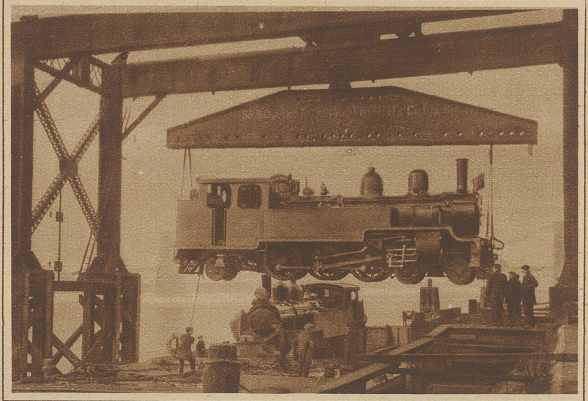
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

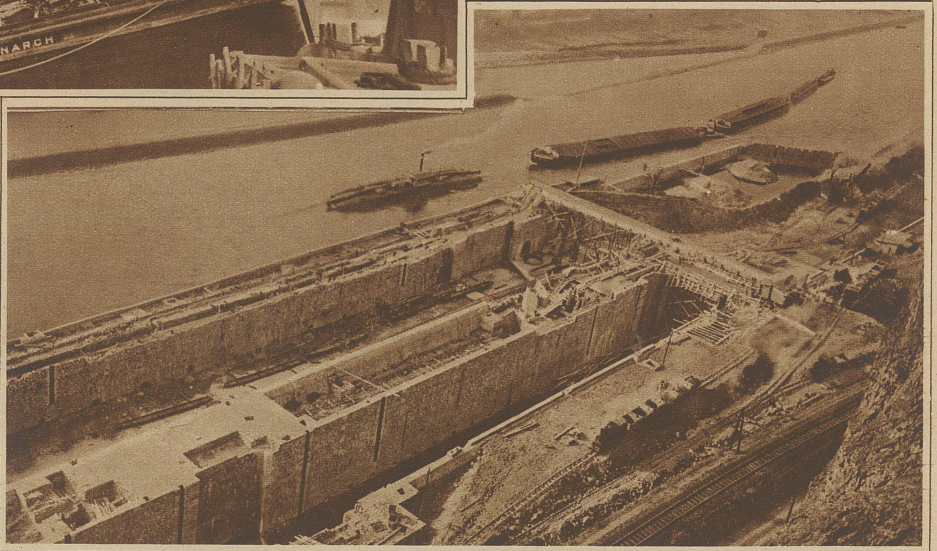


Der größte Schwimmkran ist im Hafen von New York zu sehen, wo damit kürzlich zwei Generatoren im Gewicht von je 113 000 kg ausgeladen wurden. Im Bilde hängt eine der Kästen schon über dem Kai; der Schwimmkran neigt infolge des großen Gewichts stark zur Seite

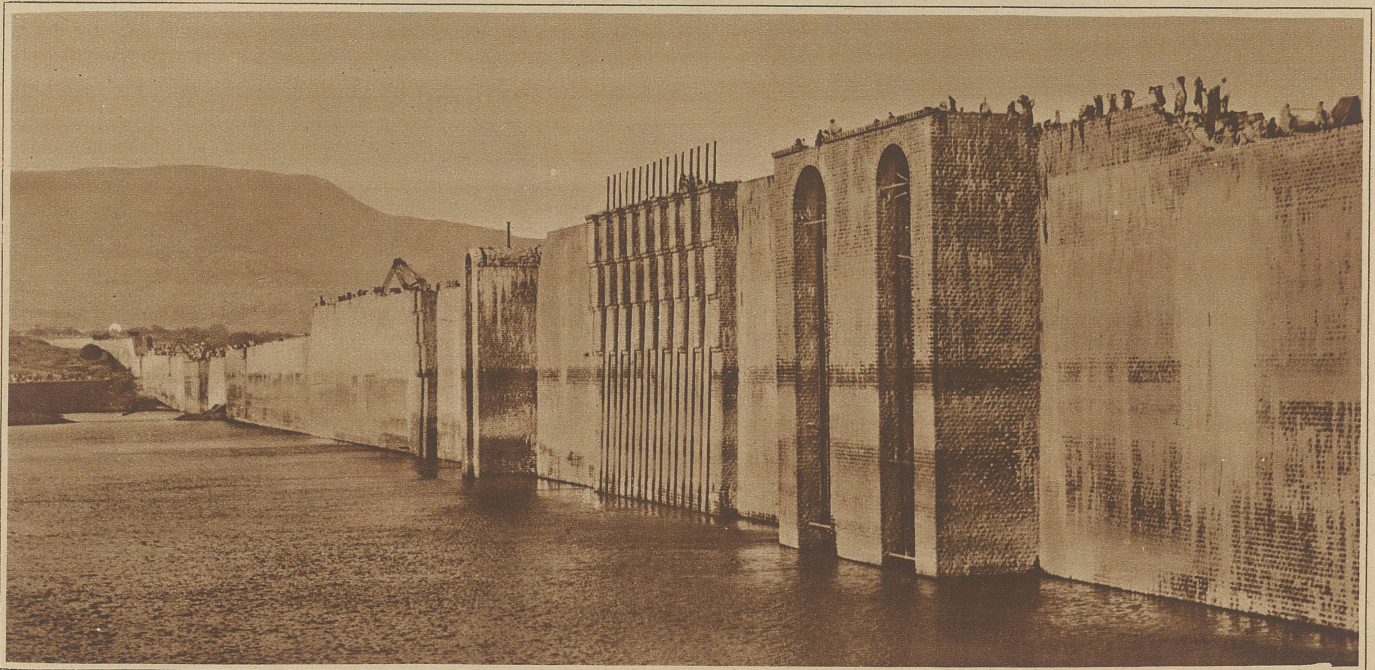


Verladen der Lokomotiven auf einen Schleppekahn

— * —
 Untenstehendes Bild:
 Bei Schreckenstein an der Elbe geht der Bau der gewaltigen «Masaryk-Schleuse» der Vollendung entgegen. Sie soll durch den Präsidenten der tschechischen Republik nächstens eröffnet werden



DIE SEITE DER TECHNIK



Die größte Stauwand der Welt, der Loyd-Damm bei Bhatgar in Indien, ist soeben fertiggestellt worden. Die Bauzeit dauerte volle 15 Jahre. Durch diese Mauer kann die enorme Wassermenge von 2420 Millionen Kubikmeter aufgestaut werden